

Im Projekt AROMA untersuchte die Pharmakognostin Adelheid Brantner mit KollegInnen von Joanneum Research Arzneipflanzen auf ätherische Öle, optimale Anbaubedingungen, Erntezeiten sowie die Wirtschaftlichkeit ihrer Kultur und Verarbeitung.



Alles im grünen Bereich 18

Der Botanische Garten hofft auf die Rettung des alten Glashauses



Zweifelsohne ein Ort zum Verlieben, seit wenigen Monaten auch ein Ort zum Heiraten: Der Botanische Garten ist in vielerlei Hinsicht ein Kleinod. Hier wird

nicht nur geforscht, hier treffen sich NaturliebhaberInnen, Erholung Suchende und Architekturinteressierte.

Forschung im Wandel 20

Vizekanzler Friedrich Zimmermann über neue Herausforderungen



Das UG 2002 hat die Universität in vielen Bereichen mit veränderten Rahmenbedingungen konfrontiert. UNIZEIT-Autorin Gudrun Pichler sprach mit dem

Vizekanzler für Forschung und Wissenstransfer über die Entwicklung neuer Lösungen.

Der Mann vom Mars 22

Rudolf Schmidt ist federführend bei den Missionen der ESA



Es ist ein himmelsmechanischer Zufall, aber vielleicht auch ein gutes Omen: Just am 26. Oktober 2005, dem österreichischen Nationalfeiertag, öffnet sich das

Startfenster für die Weltraumsonde „Venus-Express“. Der Leiter der Mission ist ein Absolvent der Uni Graz.

KURZ & BÜNDIG 24

PERSONALIA 27

SERVICE-SEITE 30



Editorial

Viele Blicke richten sich gespannt gen Himmel – nicht mehr, um den Venus-Transit zu beobachten, sondern um festzustellen, was dieser Sommer wettermäßig mit sich bringt. Schließlich stehen ja die Ferien vor der Tür. Wenn auch an der Uni Graz die vorlesungsfreie Zeit anbricht, werden allerdings keineswegs die Büros verwaist und die Tore verschlossen sein. Im Gegenteil: Für Weiterbildungs-Freudige öffnet die Summer University ihre Pforten. Von den Geheimnissen der Kochkunst aus wissenschaftlicher Perspektive über literarisches Übersetzen oder Krisenmanagement bis zur aktuellen Weltraumforschung reicht das Angebot. Selbstverständlich werden auch die ForscherInnen nicht untätig sein. Wie Sie dieser UNIZEIT-Nummer entnehmen können, geht an der Uni Graz einiges weiter. Sowohl was Grundlagenforschung in innovativen und zukunftsreichen Bereichen betrifft – so ist das Team des neu eingerichteten Schwerpunkts Nanowissenschaften hoch aktiv (siehe Seiten 8 und 9) –, als auch auf überaus praxisbezogenen Gebieten wie der Gewinnung von Aromastoffen aus Pflanzen (Seiten 6 und 7) oder der Untersuchung von Einkaufsstätten (Seiten 12 und 13). In der Gewissheit, dass uns auch für die nächsten Nummern der Stoff nicht ausgehen wird, wünscht Ihnen das UNIZEIT-Team einen produktiven wie erholsamen Sommer! Ab der nächsten Ausgabe wird übrigens Gudrun Pichler die Chefredaktion übernehmen, ich verabschiede mich in die Baby-pause.

Dagmar Eklau